Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 30 (1912)

Heft: 79

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 79 XXX. Jahrgang Bern, Dienstag, 26. März 1912 Berne, Mardi, 26 mars XXXme année № 79

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | **Redaktion und Administration** im Eidgenössischen Handelsdepartement | **Rédaction et Administration** au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Revision des rumänischen Zolltarifs. — Weltgetreideernte. — Verzollung von Maschinen in Schweden. — Industrielle Lage in Deutschland. — Automobilindustrie in den Niederlanden.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Tribunal du première instance de Genève

Par jugement du 12 mars 1912 la quatrième chambre civile du tribunal de première instance a levé la défense faite par jugement du 2 juillet 1909, de payer les trois obligations Jura-Simplon, emprunt de 1894, nos 138356, 138364 et 216044, au montant nominal de fr. 500, avec les coupons y afférents, et en conséquence autorisé l'administration des C. F. F. à en opérer, cas échéant, le remboursement au porteur et à lui payer le montant des coupons échus et à échoir. (W 67)

Dunarest, *greffier.*

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

„Le Phénix", Compagnie française d'assurances sur la vie
33, Rue Lafayette, à Paris

Das Rechtsdomizil der Gesellschaft für den **Kanton Schaffhausen** wurde erwählt bei Herrn **Heinrich Spahn-Herbreist**, Rheinstrasse in Schaffhausen, an Stelle des Herrn H. Ammann-Müller in Neuhausen. (D 16)

Bern, den 22. März 1912.

Die Generalbevollmächtigten für die Schweiz:
P. Kœnig & Grimmer.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Schreinerei, Immobilien. — 1912. 22. März. Inhaberin der Firma **A. Wöllhaf-Uttenweiler** in Seebach ist Agathe Wöllhaf, geb. Uttenweiler, von Wolbetsschwendi (Ravensburg, Württemberg), in Seebach. Bau- und Möbelschreinerei und Immobilienverkehr. Neue Zürcherstrasse. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Anton Wöllhaf.

22 März. **Wasserversorgung Neu-Tann** in Dürnten (S. H. A. B. Nr. 195 vom 28. Juli 1910, pag. 1365). Heinrich Kägi und Rudolf Fryberger sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten, deren Unterschriften sind erloschen. An ihre Stellen wurden gewählt: Emil Lier, von Rüti, als Präsident und Adolf Weber, von Egg, als Aktuar; beide in Tann-Dürnten.

22. März. **Wasserversorgung Hinteregg** in Egg (S. H. A. B. Nr. 94 vom 18. März 1911, pag. 373). Heinrich Hitz und Hermann Wolfensberger sind aus dem Vorstand ausgeschieden. An deren Stellen wurden gewählt: Robert Meier, von Bäretswil, als Vizepräsident, und Ernst Pfenninger, von Uetikon, als Beisitzer; beide in Egg.

Maurergeschäft. — 22. März. Inhaberin der Firma **P. Geiger-Mathis** in Zürich IV ist Pauline Geiger, geb. Mathis, von Serfaus (Tirol), in Zürich IV. Maurergeschäft. Kronenstrasse 32.

22. März. Die Firma **J. Becker-Moosmann, Ingenieur, Schweizerische Elektrotechn. Werkstätte,** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 185 vom 26 Juli 1911, pag. 1274), und damit die Prokura Caddy Becker-Moosmann, Fabrikation von Transformatoren und Elektromotoren, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

22. März. Unter der Firma **Schweiz. Electrotechnische Werkstätten, vorm. J. Becker-Moosmann** hat sich mit Sitz in Zürich am 11. März 1912 eine Genossenschaft gebildet, welche die Fabrikation und den Vertrieb von Transformatoren und Elektromotoren und dazu gehörigen Apparaten zum Zwecke hat. Die Genossenschaft übernimmt das bisher von J. Becker-Moosmann, Ingenieur in Zürich IV, betriebene Geschäft laut besonderem Kaufvertrag, d. d. 11. März 1912. Jedes Mitglied hat mindestens einen Anteilschein von Fr. 100 oder Fr. 500 zu übernehmen. Die Anteilscheine lauten auf den Namen. Ihre Zahl ist unbeschränkt. Der Vorstand kann auf schriftliche Erklärung hin jederzeit neue Mitglieder aufnehmen. Die Anteilscheine können veräussert werden; zur gültigen Uebertragung derselben bedarf es der schriftlichen Zession und Mitteilung an den Vorstand. Mit der Veräusserung der Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft und damit jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Der sich nach Abzug der Verwaltungskosten, Abschreibungen, Steuern, etc. ergebende Reingewinn wird folgendermassen verwendet: 5 % an die Genossenschafter im Verhältnis ihres Anteils am Genossenschaftsvermögen. Von einem event. verbleibenden Rest sollen 20 % (zwanzig Prozent) dem Vorstande zukommen; die übrigen 80 % stehen zur Verfügung der Generalversammlung. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen; es haftet dafür nur das Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, dessen Mitgliederzahl durch die Generalversammlung festgesetzt wird, und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen dessen Mitglieder je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Besteht der Vorstand nur aus einem Mitgliede, so führt dasselbe Einzelunterschrift. Einziges Vorstandsmitglied ist Julius Becker-Moosmann, von Geroldswil (Zürich), in Zürich IV. Als Kollektivprokuristen sind bestellt: Caddy Becker, geb. Moosmann, von Geroldswil, in Zürich IV, und John B. Kirsch, jun., von Chicago, in Zürich III. Geschäftslokal: Riedtlistrasse 68/70, Zürich IV.

Immobilien. — 22. März. Die Firma **R. Keser-Hutzler** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 81 vom 1. April 1911, pag. 539), Immobilienverkehr, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

23. März. **Sennereigesellschaft Fällanden** in Fällanden (S. H. A. B. Nr. 138 vom 6. Juni 1911, pag. 953). Eduard Grob ist aus dem Vorstand dieser Aktiengesellschaft ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Präsident gewählt: Julius Rohmann, von Maur, in Fällanden. Präsident und Aktuar — Johannes Pfister-Weber — führen kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift.

23. März. **Sennereigenossenschaft Seelmatten, Niederhofen & Höfli** in Seelmatten-Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 251 vom 7. Oktober 1909, pag. 1693). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 5. März 1912 wurde § 11 der Statuten abgeändert, wonach nunmehr die Genossenschaftsmitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich und solidarisch haften.

Theatermalerei, Bühnenbau, etc. — 23. März. Inhaber der Firma **Alb. Isler** in Zürich V ist Albert Isler, von Zürich, in Zürich V. Theatermalerei, Bühnenbau und Bühnenmöbel. Seefeldstrasse 6.

Rohseide, etc. — 23. März. Die Firma **A. Garnaus** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 153 vom 20. Juni 1911, pag. 1061), Handel und Kommission in Rohseide und Kokons, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bäckerei. — 23. März. Inhaberin der Firma **G. Gazzaniga-Vissi** in Zürich III ist Giuseppina Gazzaniga, geb. Vissi, von Bergamo (Italien), in Zürich III. Bäckerei. Dienerstrasse 87. Die Firma erteilt Prokura an Francesco Adamini, von Edolo (Brescia, Italien), in Zürich III.

23. März. Unter der Firma **A.-G. für Agentur und Kommission der Lebensmittelbranche vormals S. Moszkowicz** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 27. Dezember 1911 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und der Weiterbetrieb des bisher von S. Moszkowicz, in Zürich IV, Rotbuchstrasse 21, betriebenen Unternehmens der Lebensmittelbranche. Die Gesellschaft kann mit andern branchevorwandten Geschäften Interessengemeinschaften eingehen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende, vollständig bezahlte Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgane der Gesellschaft sind: Das Schweiz. Handelsamtsblatt und die «Neue Zürcher Zeitung». Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zusteht und bestimmt die Art und Weise, nach welcher diese Zeichnung zu geschehen hat. Namens der Gesellschaft führt die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung der Delegierte des Verwaltungsrates: Samuel Moszkowicz, von Lodz, in Zürich IV. An Clara Illgen, von Breslau, in Zürich IV, und Dalibor Hajek, von Zürich, in Zürich I, ist Kollektivprokura erteilt. Geschäftslokal: Rotbuchstrasse 21, Zürich IV.

Bauunternehmung. — 23. März. Firma **Denzler & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 146 vom 9. Juni 1908, pag. 1041). Der Gesellschafter Rudolf Denzler, Sohn, führt nunmehr allein die rechtsverbindliche Firmaunterschrift.

Automobil-Garage, etc. — 23. März. Inhaber der Firma **Jean Keller** in Zürich V ist Jean Keller, von Beuren (Grossherzogtum Baden), in Zürich V. Automobilgarage und Reparaturwerkstätte. Drahtzugstrasse 53.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1912. 23. März. Der im Handelsregister von Bern eingetragene **Turnverein „Helvetia" Bern** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 99 vom 21. April 1909, pag. 699, und Verweisung) hat in der ordentlichen Versammlung vom 14 Januar 1912 am Platze des ausgetretenen Präsidenten Hermann Gallenschüz und des ersten Sekretärs Albrecht Nussbaum neu gewählt: Als Präsident: Albert Rudin, von Baselstadt, Schriftsetzer, und als ersten Sekretär: Hans Enzen, von Bümpliz, Bureaulist, beide in Bern.

Broderie. — 23. März. Moritz Judski, von Piotrkowo (Russisch Polen), und Frau Rosa Fischlewitz, geb. Schönberg, von Wloclawek (Warschau), beide wohnhaft in Bern, haben unter der Firma **M. Judsky & Co.** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 4. Februar 1912 begonnen hat. St. Galler Broderie. Kramgasse 22.

Bureau Büren

23. März. Die Firma «Job. Zingg-Moser», Wein-, Tuch- und Spezereihandlung, in Diessbach (S. H. A. B. Nr. 11 vom 13. Januar 1911, pag. 57), ändert entsprechend ihrem wirklichen Geschäftsbetriebe ihren Firmanamen ab in **Joh. Zingg-Moser, Wein- & Liqueurhandlung,** in Diessbach. Die Einzelprokura an Job. Zingg-Furrer, von und in Diessbach, Sohn des Geschäftsinhabers, bleibt bestehen.

Bureau Fraubrunnen

Mineralwasser. — 19. März. Jacques Schachtler, Johann Jakobs sel., von Altstätten (Kt. St. Gallen), geb 1864, Zivilingenieur in Bern, Jubiläumsstrasse 56, und Paul Nussbaum, Ludwigs, von Grossböchstetten, geb. 1891, Kaufmann in Moosseedorf, haben unter der Firma **Schachtler & Cie** in Moosseedorf eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1912 ihren Anfang genommen hat. Jacques Schachtler ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Paul Nussbaum ist Kommanditär mit der Summe von Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken). Die Firma erteilt Prokura an den Kommanditär Paul Nussbaum. Vertrieb des natürlichen Mineral- und Tafelwassers «Alpensprudel».

Bureau de Porrentruy

Fromages. — 23 mars. La raison **Jb Wenger**, commerce de fromages, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 5 octobre 1895, n° 247, page 1030), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1912. 18. März. Die Firma **Schnarwiler, Viehh.** in Eschenbach (S. H. A. B. Nr 263 vom 8. Dezember 1894, pag. 1081, und dortige Verweisung), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

18. März. Unter der Firma **Käserei-Genossenschaft Schintmoos** bildet sich mit Sitz in Flühli eine Genossenschaft nach Art. 678—715 O. R., auf unbestimmte Dauer, welche mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt. Die Statuten datieren vom 24 Dezember 1911. Zweck der Genossenschaft ist die möglichst vorteilhafte Verwertung der Milch, entweder durch den Selbstbetrieb einer Käserei oder durch Verkauf der Milch an einen Uebernehmer. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen worden ist, und die Statuten oder eine darauf bezügliche Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Neueintretende Lieferanten haben sich jeweilen bis spätestens vor dem 1. März anzumelden; ob und wieviel Eintrittsgeld zu leisten sei, bestimmt die Genossenschaftsversammlung. Die Mitgliedschaft geht auch ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes, bezw. den oder die Liegenschaftsbesitzer über. Die Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitze, seien es Käufer, Pächter, Verwalter oder Nutzniesser, etc., den Beitritt zur Genossenschaft, resp. die Milchlieferung in die Käserei zur Vertragsbedingung zu machen. In dieser Weise neueintretende Lieferanten haben kein Eintrittsgeld zu bezahlen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod oder Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nur auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen und muss jeweilen 3 Monate vorher dem Präsidenten schriftlich angezeigt werden. Ausgeschlossene, sowie freiwillig ausgetretene Mitglieder verlieren das Anspruchsrecht auf allfällig vorhandenes Genossenschaftsguthaben, bleiben dagegen für die Schulden der Genossenschaft nach Massgabe des Art. 691 O. R. verhaftet, bezw. sie müssen den betreffenden Anteil an den Genossenschaftsschulden beim Abgang bar bezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder nur für die Anleihen zu Bau- und Einrichtungszwecken persönlich und solidarisch, unter sich aber im Verhältnisse der einem Mitgliede zugeteilten Rechte; im übrigen ist die persönliche und solidarische Haftbarkeit ausgeschlossen. Auf je Fr. 1000 Katasterschatzung des Heimwesens eines Mitgliedes, mit Anschluss einer event. Restsumme, fällt diesem ein Genossenschaftsrecht zu, und es bestehen gegenwärtig 189 solcher Rechte. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Jedes Mitglied ist zur Milchlieferung gemäss dem Milchreglement verpflichtet. Die Milchlieferung kann auch solchen Personen gestattet werden, welche nicht Mitglieder der Genossenschaft sind (Gastbauern). Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der Vorstand; 3) die Rechnungsprüfungskommission, und 4) die Untersuchungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er besteht aus drei Mitgliedern: Präsident, Kassier, welcher zugleich Vizepräsident ist, und Aktuar. Der Präsident oder Vizepräsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Präsident ist Franz Theiler; Kassier und zugleich Vizepräsident ist Josef Zemp; Aktuar ist Theodor Minder; alle von und wohnhaft in Flühli.

20. März. **Käsereigenossenschaft Mettmenschongau-Rüdikon** mit Sitz in Mettmenschongau, Gde. Schongau (S. H. A. B. Nr. 122 vom 10. Mai 1910, pag. 846, und dortige Verweisung). An der Genossenschaftsversammlung vom 22. Februar 1912 wurde an Stelle des aus dem Vorstande zurücktretenden Jean Kottmann das bisherige Vorstandsmitglied Leonz Stierli, von Aristau (Aargau), in Schongau, als Präsident gewählt, und Kandid Kretz, von und in Schongau, als Beisitzer.

20. März. **Käsereigenossenschaft Scheimatt & Umgebung** mit Sitz in Willisau-Land (S. H. A. B. Nr. 154 vom 14. Juni 1910, pag. 1078). Die Genossenschaftsversammlung vom 28. Januar 1912 hat den Vorstand teilweise erneuert und an Stelle des weggezogenen Johann Schwegler und des verstorbenen Josef Bättig folgende Neuwahlen getroffen: Präsident ist Johann Kurmann, und Vizepräsident und Kassier: Josef Schwegler, beide von und in Willisau-Land; Aktuar bleibt der bisherige Johann Zihlmann.

Landwirtschaftliche Produkte, etc. — 21. März. Inhaber der Firma **Fridolin Schnarwiler** in Eschenbach ist Fridolin Schnarwiler, von und in Eschenbach. Derselbe erteilt an Josef Schwander, von Rothenburg, in Eschenbach, Einzelprokura. Mosterei, Mehl-, Getreide-, Heu-, Stroh- und Hobelwarenhandlung.

Sportagentur. — 21. März. Inhaber der Firma **Johann Entink, The Continental Sweepstake** in Luzern ist Johann Entink, von Middelburg (Holland), in Luzern. Sportagentur. Kasimir-Pfyfferstrasse 11.

Blusen, Schürzen, Jupons. — 22. März. Der Inhaber der Firma **M. Troxler-Küng** in Pfeffikon (S. H. A. B. Nr. 212 vom 28. Juli 1896, pag. 875), Michael Troxler, von und in Pfeffikon, verzeigt nunmehr als Geschäftsnatur: Fabrikation von Blusen, Schürzen und Jupons. Derselbe erteilt Einzelprokura an seinen Sohn Eduard.

Tuch, Spezereien, Glaswaren. — 22. März. Inhaber der Firma **S. Kaufmann-Sigrist** in Dagmersellen ist Siegfried Kaufmann, von Horw, in Dagmersellen. Tuch-, Spezerei- und Glaswarenhandlung.

Schuhwaren, Leder. — 22. März. Inhaber der Firma **Bühlmann-Gut** in Rothenburg ist Anton Bühlmann, von Neuenkirch, in Rothenburg. Schuhwarenhaus und Lederhandlung.

Sportagentur. — 23. März. Inhaber der Firma **T. Southall, The New Calcutta Agencie**, in Luzern, ist Thomas Southall, englischer Staatsangehöriger, in Luzern. Sportagentur. Sempacherstrasse 24. Derselbe erteilt Einzelprokura an Andreas James Harrison, englischer Nationalität, in Luzern.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1912. 22. März. Am 10. März 1912 hat sich unter der Firma **Genossenschaft Hotel Rössli in Lachen** eine Genossenschaft gebildet, mit Sitz in Lachen. Die Genossenschaft bezweckt, gesellschaftlichen Kreisen in Lachen ein Heim zu schaffen und behufs dessen das Hotel Rössli in Lachen als Gasthaus, Restaurant und Vereinshaus zu betreiben. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Ueber die Aufnahme von Mitgliedern entscheidet der Vorstand; über den Ausschluss entscheidet die Generalversammlung. Jedes Mitglied hat einen Anteil von Fr. 1000 zu übernehmen, zahlbar innert 2 Monaten nach dem Eintritt. Die Mitgliedschaft erlischt durch schriftliche Austrittserklärung, Tod oder Ausschluss. Beim Tode eines Mitgliedes können dessen Erben die Einlage ohne Zins herausverlangen; bei Austritt oder Ausschluss können nur 50 % der Einlage zurückverlangt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vereinsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Kein Mitglied hat am Vermögen der Genossenschaft irgend welchen persönlichen Anspruch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfer. Der Vorstand besteht aus: Präsident, Vizepräsident und Aktuar. Präsident ist Gregor Oberlin; Vizepräsident: Peter Kessler, und Aktuar: Fr. Vital Schwander; alle in Lachen. Die Publikationen der Genossenschaft erfolgen, wenn nicht die Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt gesetzlich vorgeschrieben ist, durch den «March-Anzeiger».

23. März. Die Firma **Gebr. Suter, Hotels Belle-Vue & Victoria** in Brunnen (S. H. A. B. Nr. 313 vom 18. Dezember 1908, pag. 2146), hat sich infolge Teilung aufgelöst.

Hotel. — Inhaber der Firma **A. Suter-Kamer, Victoria** in Brunnen ist Anton Suter, in Brunnen. Betrieb des Hotels Victoria, in Brunnen.

Inhaber der Firma **Josef Suter, Hotel Belle-Vue** in Brunnen ist Josef Suter, in Brunnen. Betrieb des Hotel Belle-Vue, in Brunnen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1912. 22. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskassaverein Kerns, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht** in Kerns (S. H. A. B. Nr. 6 vom 8. Januar 1904, pag. 21) hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 25. März aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

22. März. Die Firma **Karl Wüst, Handelsgärtner** in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1909, pag. 110, und dortige Verweisung), wird infolge Wegzuges von Amteswegen gestrichen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

1912. 23 mars. La société coopérative existant à Prez-vers-Noréaz, sous la dénomination de **Syndicat pour l'élevage du bétail bovin**, a revisé ses statuts dans son assemblée générale du 17 mars 1912, et a apporté par là les modifications suivantes aux dispositions publiées dans la F. o. s. du c. du 5 mars 1892, n° 53, page 210: La finance d'entrée des sociétaires est fixée à fr 2. En cas de déficit, la répartition se fera proportionnellement au nombre de pièces de bétail inscrites au registre du syndicat. L'associé sortant sera astreint à payer sa part sociale des engagements de l'association, s'il y a déficit. Les autres dispositions publiées n'ont pas été changées. En assemblée générale du 23 janvier 1910, le comité a été renouvelé comme suit: Président: Louis Chatagny, à Corserey; vice-président: Louis Broillet, à Prez; membres: Rodolphe Tschannen, à Seedorf, et Vendelin Buchs, à Nieriet; secrétaire-caissier: Fidèle Berger, à Prez.

Bureau Murten (Bezirk See)

19. März. In ihrer Generalversammlung vom 13. April 1911 hat die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Kerzers** in Kerzers (S. H. A. B. Nr. 235 vom 18. September 1909, pag. 1599) ihren Vorstand wie folgt bestellt pro 1911—1912: Als Präsident: Gottlieb Schwab-Pfister; als Sekretär-Kassier: A. Spielhofer; als Mitglieder: Johann Schwab, Benzishauses; Jakob Johner; Gottfried Pfister, Friedensrichters; Jakob Schwab, Chorweibels, und Samuel Gutknecht, Moosers, Weibel; alle in Kerzers.

Wirtschaft. — 19. März. Die Firma **Müller Emile**, Wirtschaft zum National, in Murten (S. H. A. B. Nr. 113 vom 18. März 1904, pag. 449), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

19. März. In ihrer Generalversammlung vom 14. September 1911 hat die **Spar- & Hülfskasse Kerzers** in Kerzers (S. H. A. B. Nr. 306 vom 10. Dezember 1909, pag. 2038) als Verwalter gewählt: Frieda Sarbach, Adolfs. Amtsantritt: 1. Oktober 1911.

Denrées alimentaires, etc. — 19 mars. La raison sociale «Strittmatter et Merian», à St-Blaise, inscrite au registre du commerce du district de Neuchâtel, le 5 juillet 1911, comme société en nom collectif (F. o. s. du c. du 10 juillet 1911, n° 171, page 1186), établit dès le 23 septembre 1911, une succursale, à Morat, sous la raison **Strittmatter et Mérian, Wein-Dépôt Murten.** Les associés Albert Strittmatter et Jean Mérian sont seuls autorisés à représenter la société. Commerce de denrées alimentaires, liquides et fabrication de boissons hygiéniques. Grand'Rue n° 50.

Konfektions- und Tuchwaren. — 19. März. Die Firma **Albert Walch, A la Ville de Mulhouse**, in Murten (S. H. A. B. Nr. 159 vom 28. Mai 1898, pag. 658), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fernand Wormser, A la Ville de Mulhouse», in Murten.

Inhaber der Firma **Fernand Wormser, A la Ville de Mulhouse**, in Murten ist Fernand Wormser, in Murten. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Albert Walch» in Murten. Konfektions- und Tuchwarengeschäft. Hauptgasse Nr. 39.

19. März. Inhaber der Firma **Jakob Freitag, Wirtschaft und Weinhandlung**, in Kerzers ist Jakob Freitag, von Kerzers, in Kerzers. Wirtschaft und Weinhandlung. Fräschelsstrasse.

19. März. In ihrer Hauptversammlung vom 28. Januar 1912 hat die **Pferdeversicherungsgesellschaft des Seebezirks** in Murten (S. H. A. B. Nr. 18 vom 16. Januar 1903, pag. 69) ihren Vorstand wie folgt bestellt: Als Präsident: Jakob Bula, Wirt in Galmiz; als Vizepräsident: Jakob Gutknecht, Ammann in Oberried; Sekretär-Kassier: Gottlieb-Friedrich Rytz, in Kerzers; Beisitzer: Eugène Noyer, in Sugiez, und Gottlieb Rentsch, Wirt in Cordast.

Denrées coloniales, etc. — 19 mars. **La raison Fritz Deloséa**, à Morat (F. o. s. du c. du 24 septembre 1889, n° 154), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif passent à la raison «Walther Liechti, successeur de Fritz Deloséa», à Morat.

Le titulaire de la raison **Walther Liechti, successeur de Fritz Deloséa**, à Morat, est Walther Liechti, à Morat. La raison reprend l'actif et le passif de la raison éteinte «Fritz Deloséa», à Morat. **Denrées coloniales**, tabacs et cigares, graines fourragères. Grand'Rue n° 25.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Chemische und pharmazeutische Produkte. — 1912. 21. März. Die Firma **Dr Ernst Bloch** in St. Ludwig (Elsass) (Inhaber:

Ludwig Zugmeyer-Hüffel) hat ihre Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 11 vom 13. Januar 1911, pag. 57) aufgegeben; die Firma ist daher in Basel erloschen.

Chemische und pharmazeutische Produkte. — 21. März. Inhaber der Firma **L. Zugmeyer vorm. Dr Ernst Bloch** in Basel ist Ludwig Zugmeyer-Hüffel, von Strassburg i. Elsass, wohnhaft in Basel. Handel und Fabrikation in chemischen und pharmazeutischen Produkten. Steinengraben 42.

21. März. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Dienstmännergenossenschaft Basel** in Basel (S. H. B. B. Nr. 60 vom 12. März 1909, pag. 422) sind Albert Roth, Theodor Spinnler und Heinrich Weber als Beisitzer ausgeschieden; an deren Stelle sind als Beisitzer in den Vorstand gewählt worden: Albert Hossner, von Lotzwil (Bern), August Lehmann, von Subigen (Solothurn), und Traugott Mohler, von Diegten (Basolland), sämtliche wohnhaft in Basel. Geschäftslokal nunmehr: Hirschgasse 3.

21. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Zahlstelle der Basler Chocolade-Einkäufer** in Basel hat in der Generalversammlung vom 30. Januar 1912 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 205 vom 16. August 1907, pag. 1449-50 publizierten Tatsachen getroffen: Zweck der Genossenschaft ist die Vermittlung des Zahlungsverkehrs ihrer Mitglieder mit den schweizerischen Schokoladefabriken. Die Eintrittsgebühr wird von Fr. 5 auf Fr. 10 erhöht. Die übrigen im Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

21. März. Unter der Firma **Schweizerische Wein-Import-Gesellschaft A. G. (S. W. I. G. A.) (Société Suisse d'Importation de Vins S. A.)** gründet sich mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, ausländische naturreine Weine und mit dem Weinhandel verwandte Produkte zu importieren und deren Verkauf in der Schweiz im Mi-gros- und Detail-Handel an die Hand zu nehmen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 19. März 1912 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt hunderttausend Franken (Fr. 100,000), eingeteilt in 200 Atien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch schriftliche Anzeige und durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt ein von der Generalversammlung ernanntes Mitglied des Verwaltungsrates durch Einzelunterschrift aus. Die Vertretung der Gesellschaft und die Geschäftsführung kann auch vom Verwaltungsrat Prokuristen übertragen werden. Von der Generalversammlung ist als Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift Henry Cuny, von und in Basel, ernannt worden. Prokurist mit Einzelunterschrift ist Jacques Cuny, von und in Basel. Geschäftslokal: Kirchgasse 6.

Seidenbandhandlung. — 23. März. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Passavant** in Frankfurt a. M., mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 10 vom 12. Januar 1898, pag. 40), ist Andreas Neander ausgeschieden.

23. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Internationale Telefon A. G.** in Basel (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1910, pag. 249) hat in ihrer Generalversammlung vom 29. Februar 1912 ihre Statuten abgeändert. Die Aktiengesellschaft verlegt demnach ihren Sitz von Basel nach Glarus. Die Firma ist daher in Basel erloschen.

23. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft für elektrische Anlagen** in Basel (S. H. A. B. Nr. 235 vom 13. September 1910, pag. 1606) hat in ihrer Generalversammlung vom 29. Februar 1912 ihre Statuten abgeändert. Die Aktiengesellschaft verlegt demnach ihren Sitz von Basel nach Glarus. Die Firma ist daher in Basel erloschen.

23. März. Unter dem Namen **Commission der Kaffeehallen** besteht mit dem Sitz in Basel ein Verein, welcher die Errichtung und den Betrieb von Kaffeehallen zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 22. Februar 1912 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beschluss des Vorstandes. Die Mitgliederbeiträge werden vom Vorstande festgesetzt. Die Organe des Vereins sind: Die Versammlung der Mitglieder und ein Vorstand von mindestens fünf Mitgliedern. Namens des Vereins führen der Präsident oder der Stattbalter kollektiv mit je einem weitern Vorstandsmitgliede die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Georg Vonder Mühll, Stattbalter und Kassier ist Robert La Roche-Vonder Mühll; Schreiber ist Georg Fürstenberger-Vonder Mühll. Weitere Mitglieder des Vorstandes sind: Dr. Isaac Iselin-Sarasin, Paul Stähelin-Preiswerk und Dr. Paul Vonder Mühll-Passavant, alle von und in Basel. Geschäftslokal: Rittergasse 25.

Ansichtspostkarten-Verlag. — 23. März. Frau Theophila Bornstein-Laufer, in Gütertrennung lebend mit ihrem Ehemann Moritz Bornstein, russischer Staatsangehöriger, und Paul Kelman-Brandt, russischer Staatsangehöriger, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **T. Bornstein & Cie** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 25. Februar 1912 begonnen hat. Zur Vertretung der Firma ist einzig befugt die Gesellschafterin Theophila Bornstein-Laufer. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Gesellschafterin Moritz Bornstein, russischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Basel. Ansichtspostkarten-Verlag. Aberstrasse 8.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1912. 22. März. Die **Milchgenossenschaft Lausen** in Lausen (S. H. A. B. Nr. 88 vom 16. März 1899, pag. 358) hat in ihrer Generalversammlung vom 22. Januar 1912 ihren Vorstand neu bestellt aus: Emil Tschudin-Zimmermann, als Präsident; Jakob Grauwiler, als Kassier; Traugott Tschudin-Weibel, als Aktuar; Fritz Ballmer und Wilhelm Schäfer, als Beisitzer, letzterer von Seltisberg, die übrigen von Lausen; sämtliche wohnhaft in Lausen. Der Präsident und der Kassier führen einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

22. März. Die «Genossenschaft Hölstein behufs Hebung der Uhrenindustrie» in Hölstein (S. H. A. B. Nr. 290 vom 21. Juli 1904, pag. 1158) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. Februar 1912 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Genossenschaft Hölstein behufs Hebung der Uhrenindustrie in Liquid.** durch die bisherigen Vorstandsmitglieder Jakob Gräflin und Gottlieb Jäggin, beide in Hölstein, besorgt. Die Liquidatoren führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

22. März. Unter der Firma **Ziegenzuchtgenossenschaft Titterten** besteht mit Sitz in Titterten, eine Genossenschaft, welche zum Zwecke hat: Verbesserung des Ziegenbestandes durch Auswahl der zur Zucht geeigneten Muttertiere der Saanenrasse, Paarung derselben mit anerkannt gut entwickelten, rassenreinen Zuchtböcken, Verbesserung durch rationelle Aufzucht und zweckmässige Haltung und Pflege der Tiere, Veranstaltung und Beschickung von Ausstellungen mit Kleinviehabteilungen und Ziegenmärkten, etc. Die Statuten sind am 7. Februar 1912 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jeder im Genossenschaftskreis wohnende, gut beleumdete Ziegenbesitzer und Ziegenfreund werden, der sich zur Aufnahme schriftlich anmeldet. Die Aufnahme geschieht durch den Vorstand. Der Eintretende hat die Statuten zu unterzeichnen, und sofern er in der Gemeindemarkung Titterten wohnt, ein Eintrittsgeld von Fr. 1 und ein Sprunggeld von 20 Cts. per Tier und Trächtigkeitsperiode, sofern er auswärts wohnt, ein Eintrittsgeld von Fr. 3 und ein Sprunggeld von 60 Cts. zu bezahlen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, Wegzug, freiwilligen Austritt und Ausschluss durch die Hauptversammlung. Der Austritt kann jedoch nur auf Schluss des Rechnungsjahres erfolgen und muss dem Präsidenten des Vorstandes wenigstens einen Monat vorher schriftlich angezeigt werden. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder haften der Genossenschaft für rückständige oder laufende Verbindlichkeiten und verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren. Mitglieder des Vorstandes sind: Wilhelm Frey-Stöcklin, von Titterten, Präsident; Jakob Miesch-Frey, von Titterten, Vizepräsident; Jakob Felber-Degen, von Titterten, Aktuar; Erhard Roth-Stobler, von Reigoldswil, Kassier, und Arnold Hägler-Gysin, von Titterten, Beisitzer; sämtliche wohnhaft in Titterten. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen kollektiv der Präsident und der Aktuar.

Schreibmaterialien, Spielwaren. — 22. März. Der Inhaber der Firma **Jb. Seiler, Buchbinder**, Schreibmaterialien und Spielwarenhandlung, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 56 vom 14. März 1891, pag. 233), ändert seine Firma ab in **Jb. Seiler.**

Buchbinderei, etc. — 22. März. Inhaber der Firma **Carl Seiler** in Liestal ist Carl Seiler, von und in Liestal. Buchbinderei, Linieranstalt und Einrahmungsgeschäft.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1912. 22. März. Die **Wirtschaftsgenossenschaft des Allgemeinen Arbeiterbildungsvereins Schaffhausen** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 123 vom 18. Mai 1911, pag. 842) hat in den Generalversammlungen vom 16. November 1911 und 15. Januar 1912 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Die Firma lautet nunmehr **Volkshaus-Genossenschaft der Arbeiter-Union Schaffhausen.** Die Genossenschaft bezweckt: a. Die Lebenshaltung der Arbeiterklasse zu fördern durch Wahrung ihrer Interessen als Konsumenten, insbesondere durch Abgabe von gesunder und nahrhafter Kost; b. geeignete Lokalitäten zu beschaffen für Versammlungen zu Bildungszwecken, zur Förderung der Berufsinteressen und zu geselliger Unterhaltung; c. das Hilfs- und Unterstützungswesen zu pflegen. Die Mitgliedschaft ist eine persönliche oder eine korporative. Die persönliche Mitgliedschaft kann jedes handlungsfähige Mitglied der Arbeiter-Union Schaffhausen erwerben durch Uebernahme eines Anteilscheines von Fr. 20. Korporativmitglied kann jede Sektion der Arbeiter-Union von Schaffhausen und Umgebung werden durch Erwerbung mindestens eines Anteilscheines von Fr. 50. Die Aufnahme und der Ausschluss von Mitgliedern erfolgen durch den Vorstand. Ueber den Ausschluss von Korporativmitgliedern entscheidet endgültig die Generalversammlung. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod, durch freiwilligen Austritt oder durch den Ausschluss aus der Genossenschaft und aus der Arbeiter-Union, wodurch das betreffende Mitglied alle Rechte an das Genossenschaftsvermögen und den Reingewinn verliert. Der Austritt von Mitgliedern kann nur auf das Ende eines Kalenderhalbjahres nach vorhergegangener halbjährlicher, schriftlicher Kündigung geschehen; zu dieser bedürfen Korporativmitglieder eines protokollierten Korporationsbeschlusses. Der Ausschluss von Mitgliedern erfolgt, wenn dieselben dauernd ihre Verpflichtungen nicht erfüllen oder die Genossenschaft in böswilliger Weise schädigen oder missbrauchen. Die Anteilscheine sind nur rückzahlbar, wenn der Vorstand nach der Vermögenslage solches für zulässig findet: a. Bei Abreise, Austritt oder Ausschluss; b. bei Krankheit oder Tod der Inhaber. Für die von der Genossenschaft eingegangenen Verbindlichkeiten haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit sowohl der einzelnen, als auch der korporativen Mitglieder der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen in den hiefür von der Generalversammlung bestimmten Zeitungen. Die Betriebsüberschüsse werden verwendet: a. Zur Verzinsung der Anteilscheine bis auf maximal 5 %; b. zu Kapitalabzahlungen (Abschreibungen); c. zur Gründung und Aeufnung eines Reservefonds. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der aus Präsident, Vizepräsident, Kassier, Aktuar und 5 Beisitzern bestehende Vorstand; c. die aus 3 Mitgliedern und 2 Ersatzmännern bestehende Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft gerichtlich und aussergerichtlich. Namens derselben führen Präsident oder Vizepräsident mit dem Kassier und dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Vorstandes sind: Gottfried Meier-Lanz, von Reisiswil (Bern), Präsident; Theodor Emil Frey, von Aalen (Württemberg), Vizepräsident, diese 2 in Schaffhausen; Simon Auer, von Schaffhausen, in Feuerthalen, Kassier; Emil Meyer, von Rüdlingen, Aktuar; Joseph Günther, von Laupheim (Württemberg); Adolf Sauter, Tramangestellter, von Ermatingen (Thurgau); Albert Männer, von Raich (Baden); Theodor Scherrer, Molkereiangestellter, von Oberhelfenswil (St. Gallen), diese 5 in Schaffhausen, und Karl Zimmermann, von Strassburg (Elsass), in Neuhausen.

23. März. Aus dem Kirchenstand (Vorstand) des Vereins unter dem Namen **Römisch-katholische Genossenschaft Stein a. R.** in Stein a. Rhein (S. H. A. B. Nr. 257 vom 17. Oktober 1911, pag. 1733) sind der Aktuar Albert Oberholzer und der Kassier Johann Beerli-Schläfle ausgetreten und daher deren Unterschrift erloschen. Es wurden gewählt zum Aktuar: Viktor Fink, zum Schwanen, von Haisterkirch (Württemberg); zum Kassier: Johann Baptist Stürm, von Goldach (St. Gallen), beide in Stein a. Rhein, welche kollektiv mit dem Präsidenten des Kirchenstandes für den Verein die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1912. 18. März. **Sennhüttengesellschaft Wagen**, Genossenschaft mit Sitz in Wagen, politische Gemeinde Jona (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1910, pag. 261). Die Hauptversammlung vom 14. Januar 1912 bestellte den Vorstand aus folgenden Mitgliedern: Engelbert Rüegg, Präsident; Joseph Helbling, Aktuar; Albert Helbling; alle in Wagen-Jona.

Schifflistickerei, etc. — 18. März. Inhaber der Firma **Christian Schwegler** in Buchs ist Christian Schwegler, von Grabs, in Buchs. Schifflistickerei und Ferggerei. Schulhausstrasse.

Stickereifabrikation. — 19. März. Die Firma **Richard Kirchgraber**, Maschinenstickereifabrikation, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 451 vom 29. November 1904, pag. 1802), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bäckerei, etc. — 20. März. Inhaber der Firma **Julius Beck** in St. Gallen ist Julius Beck, von Aadorf, in St. Gallen. Bäckerei und Konditorei. Multergasse Nr. 18.

20. März. **Innung der Spenglermeister von Rorschach & Umgebung**, Genossenschaft mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 206 vom 17. August 1908, pag. 1454). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Jakob Züllig, Präsident, in Goldach; Carl Studerus, Aktuar, und Ludwig Meister, Kassier; letztere zwei in Rorschach wohnhaft.

Holz und Kohlen. — 22. März. Die Firma **Bernhard Arnold**, Holz- und Kohlenhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 288 vom 22. November 1911, pag. 1939), wird infolge Geschäftsreduktion im Handelsregister gestrichen.

Stickereien. — 22. März. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Stauder & Co.**, Fabrikation und Export von Stickereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 314 vom 20. Dezember 1909, pag. 2094), erlischt die an Max Studer, von und in St. Gallen, erteilte Prokura per 1. April 1912. Dagegen tritt dieser bisherige Prokurist mit obigem Datum als weiterer unbeschränkt haftender Gesellschafter in die Firma ein.

Schifflistickerei. — 23. März. Carl Halter, von Rebstein, in Balgach, Johann Wiederkehr, von Muri, in Berneck, und Alfred Sonderegger, von und in Balgach, haben unter der Firma **Halter, Wiederkehr & Cie.** in Oberriet eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 8. März 1912 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Carl Halter und Johann Wiederkehr. Kommanditär ist Alfred Sonderegger mit dem Betrage von siebenzigtausend Franken (Fr. 70,000). Schifflistickerei.

23. März. **Viehzuchtgenossenschaft Eschenbach** mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 132 vom 29. Mai 1911, pag. 906). Die Hauptversammlung vom 31. Dezember 1911 wählte an Stelle des zurückgetretenen Franz Paul Wissmann: Xaver Kuster, in Eschenbach, zum Kassier der Genossenschaft.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Wirtschaft, Bäckerei. — 1912. 21. März. Inhaber der Firma **Hans Conrad** in Serneus ist Hans Conrad, von Sils i. D., wohnhaft in Serneus. Wirtschaft und Bäckerei.

Eisenhandlung. — 21. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Dr. Geronimi's Erben** in Ilanz (S. H. A. B. Nr. 247 vom 27. September 1910, pag. 1683, und Hinweisungen) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

1912. 22. März. Die **Milchgenossenschaft Rudolfstetten-Friedlisberg** in Rudolfstetten (S. H. A. B. 1910, pag. 2039) hat an Stelle von Albert Brem zum Präsidenten gewählt: Emil Meier, von Nussbaumen, in Rudolfstetten.

22. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Militärschneider-Fachverein des Kts. Aargau** in Niederwil (S. H. A. B. 1910, pag. 598) hat an Stelle von Otto Widmer zum Kassier gewählt: Beat Seckinger, von Würenlos, in Aarau. Die Beisitzer Jakob With und Eduard Ritschard sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Die 6. und 7. Stelle im Vorstande sind einstweilen nicht besetzt worden.

Bezirk Kulm

22. März. Unter der Firma **Metzgermeisterverein Ober-Wynen- & Seetal** hat sich mit dem Sitze am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, gegenwärtig in Beinwil a. See, eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes folgenden Zweck verfolgt: a. Ueberwachung und Förderung der gemeinsamen Interessen in bezug auf Handel, Gewerbe und Verkehr; b. Vertretung der Gesamtinteressen des Metzgergewerbes gegenüber den Behörden und dem Publikum; c. Förderung der Kollegialität unter den Mitgliedern. Die Statuten sind am 3. September 1911 festgestellt worden. Wer der Genossenschaft beizutreten wünscht, hat sich bei einem Vorstandsmitglied anzumelden. Die Aufnahme erfolgt durch Beschluss der Generalversammlung. Das neu aufgenommene Mitglied hat nach erfolgter Aufnahme die Statuten zu unterzeichnen und die Vereinsbeschlüsse pünktlich zu befolgen. Die Mitgliedschaft geht durch freiwilligen Austritt, Tod oder Ausschluss verloren. Mit dem Austritte ist die Verzichtleistung auf alle Rechte und Ansprüche an dem Verein verbunden. Der freiwillige Austritt eines Mitgliedes kann nur auf Grund einer schriftlichen Austrittserklärung erfolgen und zwar auf Ablauf eines Kalenderjahres. Wer seinen Austritt nicht vor Schluss eines Kalenderjahres (31. Dezember) dem Vorstand mitteilt, gilt von Rechtswegen jeweilen für ein weiteres Jahr als Mitglied und hat als solches seine sämtlichen diesbezüglichen Verpflichtungen zu erfüllen. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 10. Die Jahresbeiträge der Mitglieder werden jeweilen durch die Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident ist Eduard Eichenberger, von und in Beinwil a. See; Vizepräsident ist August Rechsteiner, von Wald (Appenzell), in Reinach; Aktuar ist Johann Otto Hofmann, von Aarburg, in Reinach; Kassier ist Karl Vogt, von und in Menziken; Beisitzer ist Ernst Hirt, von Zetzwil, in Beinwil a. See.

Bezirk Lenzburg

23. März. Inhaber der Firma **David Frey-Müller „Grand Bazar"** in Lenzburg ist David Frey-Müller, von Ettiswil (Kt. Luzern), in Lenzburg; Bazargeschäft. Kirchgasse Nr. 474.

Bezirk Zofingen

23. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Malermeisterverband von Zofingen, Aarburg und Umgebung** in Zofingen (S. H. A. B. 1907, pag. 1502) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Emil Doeheli, von Meisterschwanden, in Zofingen; Aktuar ist Eduard Ganz, von Freienstein, in Zofingen; Kassier ist Franz Trächsel, von und in Aarburg.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1912. 23. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Sennereigesellschaft Hatswil** in Hatswil-Hefenhofen (S. H. A. B. Nr. 328 vom 8. Dezember 1896, pag. 1349) hat an Stelle der ausgetretenen Johannes Ackermann-Bär und Johannes Stähelin in den Vorstand als Beisitzer gewählt: Johannes Ackermann, von und in Hatswil, und Christian Stähelin, von Sommeri, in Moos.

23. März. Die Firma **Heinrich Büchi, Baumeister**, Baugeschäft, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 140 vom 21. Mai 1896, pag. 581), wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Asilo infantile, ecc. — 1912. 22 marzo. Sotto la denominazione **Pro Juventute, di Comano,** è costituita, con sede in Comano, una fondazione, che ha per iscopo la erezione e l'esercizio di un asilo infantile e per altre eventuali finalità di istruzioni e beneficenza pubblica a giudizio del consiglio di amministrazione. La fondazione è costituita con istromento 12 marzo 1912, nº 1493 a rogito notaio avv. Natale Rusca, domiciliato in Lugano. Organi della società sono: Il consiglio di amministrazione composto di tre persone di cui uno, il presidente, è il parroco pro-tempore di Comano, uno è eletto dal municipio e l'altro dal consiglio parrochiale di Comano. Direttore della fondazione è Giovanni Rovelli, a Comano. Il consiglio d'amministrazione è composto da lui e da Domenico Medici, che è il vice-presidente, e Salvatore Soldini, in Comano. Le firme del direttore, o del vice-presidente con quella di altro membro del consiglio d'amministrazione vincolano la fondazione.

22 marzo. Sotto la ragione sociale **Società elettrica Malcantonese**, è costituita una società anonima per azioni con sede a Novaggio, che ha per iscopo l'acquisto dell'esercizio e l'ampliamento dell'azienda elettrica Demarta Franchino, in Novaggio. Gli statuti portano la data del 13 febbraio 1912. La durata della società è illimitata. Il capitale sociale è di fr. 51,000, diviso in 510 azioni al portatore, da fr. 100 ciascuna. Le pubblicazioni della società saranno fatte sul «Foglio officiale del cantone Ticino». La società è rappresentata di fronte ai terzi dalla firma del suo direttore Franchino Demarta, in Novaggio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

Cafetier. — 1912. 23 mars. La maison **Henri Wenger**, à Pailly, exploitation du Café de la Croix-Blanche (F. o. s. du c. du 19 août 1910, nº 214, page 1482), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Lausanne

22 mars. La **Société immobilière de Montbenon**, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 28 août 1899 et 5 mars 1907), a, dans son assemblée générale ordinaire du 31 mars 1910, désigné en qualité de président du conseil d'administration: Auguste Masson, gérant, à Lausanne, en remplacement d'Ernest Chuard, démissionnaire.

Automobiles, etc. — 22 mars. Théophile Schenkel, de Dubendorf (Zurich), et Georges Maire, de Besançon (Doubs, France), les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **T. Schenkel & Cie., Auto-Garage,** une société en commandite, dans laquelle Théophile Schenkel est associé indéfiniment responsable et Georges Maire, commanditaire pour la somme de dix-huit cents francs. La société a son siège à Lausanne et a commencé le 1er décembre 1911. La dite maison confère procuration à l'associé commanditaire Georges Maire. Automobiles, appareils d'aviation, vente et location d'automobiles, réparations en tous genres, auto-garage, canots-automobile, etc. Avenue des Alpes.

Tabacs, cigares, etc. — 22 mars. La raison **Louise Jaton**, tabacs, cigares et articles pour fumeurs, à Lausanne (F. o. s. du c. des 30 novembre 1899 et 12 octobre 1909), est radiée ensuite de remise de commerce.

Tabacs, cigares, etc. — 22 mars. Le chef de la maison **H. Pichonnat, successeur de Louise Jaton**, à Lausanne, est Hélène Pichonnat, de Lovatens, domiciliée à Lausanne. Tabacs, cigares et articles pour fumeurs. Place St-Laurent 24, à l'enseigne «A la Civette».

Menuiserie en bâtiments. — 23 mars. La société en nom collectif **Berney et Sollberger**, entreprise de menuiserie en bâtiments, à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 octobre 1910), est dissoute ensuite d'un commun accord des associés; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Charles Sollberger, de Koppigen (Berne), domicilié à Lausanne, a repris, sous la raison **Charles Sollberger**, à Lausanne, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «Berney et Sollberger», qui vient de se dissoudre. Entreprise de menuiserie en bâtiments. Le Salève, Montétan.

23 mars. La maison **J. Bucher, pharmacien**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 mai 1908), fait inscrire que sa raison actuelle est: **J. Bucher, Pharmacie et Droguerie des Mousquines.** Genre de commerce actuel: Pharmacie et droguerie. Avenue du Léman 21.

23 mars. Jean Strohmaier a cessé de remplir les fonctions d'administrateur de la **Société Immobilière Hélvetia**, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 mai 1910). Il est remplacé par Jean Dupont, à Lausanne, qui engage la société par sa seule signature.

23 mars. La **Société immobilière de Georgette**, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 14 mars 1883, 6 janvier 1884, 21 août 1896 et 19 novembre 1907), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 22 mars 1912, composé son conseil d'administration comme suit: Isaac Brunschwig, Benjamin Bloch et Achille Brunschwig; les trois domiciliés à Lausanne. L'assemblée a décidé qu'en application de l'art. 48 des statuts, la société sera valablement engagée par la signature collective de deux des administrateurs.

Genf — Genève — Ginevra

1912. 22 mars. Alfred Basset, de Genève, domicilié à Plainpalais, et Edward-John Glumart, d'origine anglaise, domicilié aux Eaux-Vives, ont constitué aux Eaux-Vives, sous la raison sociale **Basset et Glumart**, une société en nom collectif, qui commencera le 1er avril 1912. Représentation commerciale, avec enseigne et sous titre: «British Swiss Agency». 54, Route de Frontenex.

22 mars. La **Société Immobilière Liotard-Muguets**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 avril 1909, page 770), a, dans son assemblée générale du 14 février 1912, dont procès-verbal a été signé de tous les actionnaires présents, modifié ses statuts en ce sens qu'elle est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres (au lieu de cinq), et que pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par la majorité de ses membres ou par l'un d'eux spécialement délégué et porteur d'un extrait de registre en bonne forme. Les statuts ont été modifiés sur d'autres points non soumis à la publication. Dans la même assemblée, le conseil d'administration a été réduit à trois membres, en les personnes de: Victor Colombino, Joseph Pfund et Etienne Poncet (tous

trois déjà inscrits). Les administrateurs François Cusin et Claude Merle sont en conséquence radiés.

22 mars. Le **Club des Grimpeurs de Genève**, association, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 mars 1910, page 465), a, dans son assemblée générale du 11 janvier 1912, renouvelé son comité. Le président est Frédéric Daniel et le trésorier: Charles Plojoux; tous deux à Genève. L'association est engagée par la signature collective du président et du trésorier.

22 mars. La **Société Immobilière Montchoisy La Rive**, société anonyme, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 4 octobre 1911, page 1661), a, dans son assemblée générale du 29 février 1912, nommé Madame Louise-Emma Crouzet-Bourgeois, à Genève, comme seul administrateur, en remplacement d'Henri-Jacques Honegger, démissionnaire.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

1912. 25. März. Zwischen den Ehegatten **Rudolf Hess**, von Wyssachen, und **Elise** geb. **Scheidegger**, beide wohnhaft in Langnau, besteht infolge des im Jahr 1881 über den Ehemann ergangenen Geltstages Gütertrennung. Frau Hess ist Inhaberin der im Handelsregister eingetragenen Firma «Frau Hess-Scheidegger» in Langnau.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 30953. — 23. März 1912, 8 Uhr.

Jakob Müller, Fabrikation,
Schaffhausen (Schweiz).

Tintenfässer.

„Nikolas"
Tintenfass Manufactur
Schaffhausen
Singen i/Baden

Nr. 30954. — 21. März 1912, 8 Uhr.

Sanitas-Wandstoffe Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Wandbeläge jeder Art, Bodenbeläge, Dekorationsstoffe.

SANITAS
WANDSTOFFE

Nr. 30955. — 21. März 1912, 8 Uhr.

Sanitas-Wandstoffe Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Wandbeläge jeder Art, Bodenbeläge, Dekorationsstoffe.

SANITAS
TENTURES MURALES

N° 30956. — 22 mars 1912, 8 h.

Suchard S. A., fabrication,
Serrières (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie et autres produits et boissons alimentaires sous toutes les formes; articles de réclame; savons, articles de parfumerie et de toilette; tabac et tous ses dérivés.

Mousselines

CHOCOLAT SUCHARD

N° 30957. — 22 mars 1912, 8 h.

Suchard S. A., fabrication,
Serrières (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie et autres produits et boissons alimentaires sous toutes les formes; articles de réclame; savons, articles de parfumerie et de toilette; tabac et tous ses dérivés.

SUCA

N° 30958. — 22 mars 1912, 8 h.

Suchard S. A., fabrication,
Serrières (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie et autres produits et boissons alimentaires sous toutes les formes; articles de réclame; savons, articles de parfumerie et de toilette; tabac et tous ses dérivés.

VELNUT

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Revision des rumänischen Zolltarifs

Der in Nr. 71 des Handelsamtsblattes vom 18. März im Auszug mitgeteilte Gesetzesentwurf zur Abänderung des rumänischen Zolltarifs ist im rumänischen Staatsanzeiger (Monitor Oficial) vom 1./14. März promulgiert worden und am gleichen Tage in Kraft getreten.

Weltgetreideernte. Das Märzheft der «Nachrichten zur landwirtschaftlichen Statistik» (herausgegeben vom Internationalen Landwirtschaftsinstitut in Rom) bringt nochmals die Angaben betreffend den Weizenertrag der vier Länder der südlichen Erdhälfte: Argentinien, Chile, Australien und Neuseeland, deren Gesamtproduktion 1911/12 auf 79,052,717 dz gegen 74,315,333 dz im Landwirtschaftsjahre 1910/11 berechnet wird, was eine Zunahme von 6,4 % gegen das Vorjahr bedeutet.

In besonderen Tabellen sind die Anbauflächen von Winterweizen, -Roggen, -Gerste und Hafer in den Ländern der nördlichen Erdhälfte verzeichnet. Nach den neuen Angaben Indiens, die vollständiger sind als die Ende 1911 veröffentlichten, beträgt die gesamte Weizenanbaufläche 11,915,398 ha, d. s. 99,6 % der Anbaufläche des Herbstes 1910. Addiert man die Anbauflächen des Winterweizens in Belgien, Dänemark, Frankreich, Ungarn, Luxemburg, Rumänien, der Schweiz, Kanada, den Vereinigten Staaten, Indien und Japan, so ergibt sich eine Summe von 38,100,989 ha, d. s. 102,2 % der entsprechenden Anbaufläche 1910 und 40 % der Gesamtanbaufläche 1911 von Winter- und Sommerweizen in der nördlichen Erdhälfte.

Der Verlauf der Jahreszeit ist im allgemeinen gut und die Frühjahrsaussaat hat fast überall unter günstigen Verhältnissen begonnen.

— **Verzollung von Maschinen in Schweden.** Das schwedische Finanzministerium hat eine Kommission eingesetzt, die prüfen soll, ob es sich empfiehlt, bei Maschinen wieder zu dem System der Wertverzollung zurückzukehren, das vor Einführung des neuen Tarifs am 1. Dezember 1911 bestand.

Eine solche Massnahme hat sich Schweden, wie die «Centralstelle für Vorbereitung von Handelsverträgen» mitteilt, im neuen Handelsvertrage mit Deutschland ausdrücklich auch bezüglich derjenigen Maschinen vorbehalten, deren Gewichtszoll seinem Betrage nach vertragsrechtlich festgelegt ist. Schweden hat nach dem Vertrage das Recht, den Gewichtszoll der betreffenden Maschinen gegen den früheren Wertzoll von 15 bezw. 10 % des Wertes einzutauschen, darf aber diese Veränderung erst frühestens sechs Monate nach ihrer Veröffentlichung in Kraft treten lassen.

— **Industrielle Lage in Deutschland.** Die Lage des Arbeitsmarktes hat dem «Reichs-Arbeitsblatt» zufolge im Monat Februar im allgemeinen eine Besserung erfahren. Nach den Berichten aus der Industrie hat sich die Beschäftigung in den meisten Gewerben recht günstig gestaltet.

Auf dem Ruhrkohlenmarkt erfuhr die günstige Lage zu Anfang des Monats eine Abschwächung; gegen Ende des Monats trat jedoch eine ausserordentliche Nachfrage ein, da die Verbraucher unter dem Eindrucke der Arbeiterbewegung ihren Bedarf zu decken suchten. In Ober- und Niederschlesien war der Absatz in Kohle und Koks befriedigend. Im mitteldeutschen Braunkohlenbergbaue trat, wie alljährlich, ein kleiner Rückgang ein, doch war der Geschäftsgang im allgemeinen noch befriedigend.

Lebhaft war wieder die Beschäftigung in der chemischen und elektrischen Industrie und im Kalibergbaue. Auch die Roheisenerzeugung, die Eisengiesserei und der Maschinenbau werden als gut beschäftigt bezeichnet.

Die Beschäftigung der Baumwollspinnereien war befriedigend, diejenige der Tuchindustrie wieder recht ungünstig. Lebhaft zu tun hatte die Konfektion. Das Baugewerbe lag, der Jahreszeit entsprechend, recht still.

Ueber die Arbeitslosigkeit im Monate Februar berichten 48 Fachverbände mit 2,048,522 Mitgliedern; von diesen waren am Ende des Monats 2,6 % arbeitslos, Ende Januar betrug die Arbeitslosenzahl 2,9 % und Ende Februar 1911 2,2 %. Es ist also gegenüber dem Vorjahr eine Verschlechterung, gegenüber dem Vormonat eine Verbesserung zu verzeichnen.

Die Arbeitsnachweisziffern lassen, soweit sie männliche Arbeiter betreffen, sowohl gegenüber dem Vorjahre wie gegenüber dem Vormonat auf Besserung schliessen. Bei der Gesamtzahl der berichtenden Arbeitsnachweise, für die vergleichbare Zahlen vorliegen, kamen im Februar 1912 auf je 100 offene Stellen bei männlichen Personen 178 Arbeitsgesuche gegen 210 im gleichen Monate des Vorjahrs und 192 im Vormonate. Bei weiblichen Personen stellen sich die entsprechenden Ziffern auf 88, 81 bezw. 100.

Die Einnahme aus dem Güterverkehr deutscher Eisenbahnen betrug im Februar M. 157,262,411, das sind M. 20,080,560 mehr als im gleichen Monate des Vorjahrs. Dies bedeutet eine Mehreinnahme von M. 345 oder 13,12 % auf 1 km.

— **Automobilindustrie in den Niederlanden.** Einem Bericht des deutschen Generalkonsulats in Amsterdam zufolge, ist die einzige Fabrik in Holladn, die sich mit der Herstellung von Automobilen befasst, die Industrieele Maatschappy Trompenburg. Diese Fabrik fertigt nicht nur Karosserien an, sondern sie befasst sich mit der Herstellung aller zu einem Automobil gehörigen Teile und der Zusammensetzung dieser Teile zu vollständigen Kraftfahrzeugen, und zwar zu den sogenannten Spyker-Automobilen. Ungefähr 400 Arbeiter werden von ihr in den verschiedenen Zweigen ihrer Betriebe beschäftigt. Nächst den Niederlanden sind die vorwiegendsten Absatzländer des Unternehmens Niederländisch Indien, England und Argentinien. Nach einer Mitteilung des Direktors der Gesellschaft belief sich der Jahresumsatz im Jahre 1909 auf fl. 400,000, 1910 auf fl. 450,000 und 1911 auf fl. 550,000. Ausser dieser Fabrik besteht in Holland noch ein zweites ähnliches Unternehmen. Es ist dies die Amersfoortsche Fahrrad-, Automobil- und Maschinenfabrik vormals D. H. Eysink in Amersfoort. Diese beschränkt sich jedoch in ihrem Automobilbetrieb, in dem nur ungefähr 50 Arbeiter tätig sind, fast ausschliesslich auf die Zusammensetzung von Automobilen, deren einzelne Teile sie aus dem Ausland bezieht.

Angaben über die Ein- und Ausfuhr von Automobilen von und nach Holland sind in der von dem Niederländischen Finanzministerium herausgegebenen Statistik nicht enthalten, da dort fertige Automobile unter die Sammelrubrik «Fahrzeuge» fallen. Auf Grund einer von der Amsterdamer Zollbehörde gegebenen ungefähren Zusammenstellung sind indessen nach Amsterdam im Jahre 1911 125 Automobile mit einem Gesamtwerte von fl. 400,000 eingeführt worden. Von diesen stammten aus Belgien 27, aus Grossbritannien 41, aus Preussen 49 und aus anderen Ländern 8.

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Schweizerische Volksbank

Altstetten, Basel, Bern, Dachsfelden, Delsberg, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Moutier, Pruntrut, Saignelégier, Thalwil, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I und III.

Stammkapital und Reserven Fr. 68,500,000

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von (293Y) 242,

4½ % Obligationen

unserer Bank, auf 3 und **5 Jahre fest**, in Stücken von **Fr. 500, Fr. 1000** und **Fr. 5000** mit halbjährlichen, an allen oben bezeichneten Kassen der Bank spesenfrei zahlbaren Coupons.

Die Generaldirektion.

Bank in Baden

Gemäss Schlussnahme der Generalversammlung vom 23. März 1912, wird der **Coupon Nr. 48** unserer Aktien von **heute** ab an **unserer Kasse in Baden**, sowie bei der **Bank in Winterthur** in **Winterthur** und **Zürich**, mit

Fr. 22.50

eingelöst. (Zà 9809) 890;

Baden, den 25. März 1912.

Der Verwaltungsrat.

Società Industriale Elettrochimica di Pont Saint-Martin

Sede in MILANO, Via Quintino Sella 3

MM. les actionnaires de la **Società Industriale Elettrochimica di Pont Saint-Martin** sont informés que le dividende pour l'exercice 1911, à raison de

Lire 5 par action

sera payable à partir du **1er avril prochain**, contre présentation du coupon **N° 12**: (2225 Q) (878 !)

au Credito Italiano, à Milan, Gênes, Rome, et **à la Banque Ehinger & Cie., à Bâle.**

Milan, le 5 mars 1912.

Le conseil d'administration.

Commune de Monthey

Emprunt de fr. 215,000 du 28 juin 1894

Délégations sorties au tirage et **remboursables le 1er juillet 1912**: (11454 L) (882.)

Nos 25, 164, 180, 184

payables: à **Berne**, chez MM. **von Ernst & Cie.**;
» » **Lausanne**, chez MM. **Morel, Chavannes, Günther & Cie.**

JACKY, MAEDER & CIE, BASEL Nachfolger von Jacky, Summerer & Cie.

Filialen in: **Chiasso, Florenz, Carpi b/Modena, Mailand**, 20, via Solferino, **Luino, Domodossola, London**, E. C., 10 Jewin Street, **Mülheim a/Rhein, Hagen i/Westfalen.**

Internationale Transporte

Exportverkehre nach: England, British-Indien, China, Japan, Südamerika u. allen Uebersee-Bestimmungen. **Importverkehre** ab: Antwerpen, Bremen, Gent, Hamburg, London, Rheinland u. Westf. u. aus Italien.

Italienische Zollagenturen in Chiasso, Luino und Domodossola (394,)

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (969)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Die tit. Aktionäre der **Schweiz. Farbholz- & Imprägnierungsfabrik A. G., Hochdorf**, werden hiemit zur **ordentlichen Generalversammlung** auf *Mittwoch, den 10. April 1912*, nachmittags 3½ Uhr, in das *„Hotel Post"* in *Hochdorf*, eingeladen. — *Traktanden:* 1. Entgegennahme der Jahresrechnung und des Berichtes der Rechnungsrevisoren pro 1911 und bezügliche Beschlussfassung. — 2. Aenderung der Statuten und Herabsetzung des Aktienkapitals. — 3. Eventuell Liquidation der Gesellschaft. — Die Rechnung und der Revisorenbericht liegen vom *27. März* an zur Einsicht im *Bureau der Gesellschaft* auf. — Zutrittskarten für die Generalversammlung können bis am *9. April* auf dem *Bureau der Gesellschaft* gegen Uebergabe eines Aktienverzeichnisses bezogen werden. (849.)

Hochdorf, den 23. März 1912. **Der Verwaltungsrat.**

Magazine zum Globus A.-G.

Dividenden-Zahlung

Ab **1. April 1912** werden die Halbjahrescoupons **Nr. 7** unserer Stammaktien mit

Fr. 25 pro Aktie von nom. Fr. 500 und
Fr. 5 pro Aktie von nom. Fr. 100

sowie der Halbjahresinterimscoupon **Nr. 1** mit

Fr. 5 pro Stück (894 !)

an unseren Geschäftskassen in **Zürich** (Hohlstrasse 176), **Basel, Aarau, Chur, St. Gallen** und **Mülhausen i. E.** eingelöst.

Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Dezember 1911 müssen die Aktien von nom. Fr. 100 in Titel von nom. Fr. 500 umgetauscht werden. Wir ersuchen daher die Inhaber von 100er Titeln, dieselben behufs Komplettierung oder zum Rückkauf mitzubringen.

Zürich, den 31. März 1912.

Die Direktion.

Weingrosshandlung

aufs beste eingerichtet, auf bedeutendem Platze, sucht zur Ausdehnung (876.)

aktiven oder stillen Teilhaber

mit 50 bis 100 Mille

Offerten unter Chiffre **Z 2570 Y** an **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

Metalle und Metallfabrikate

Blöcke — Bleche — Stangen — Röhren — Draht

Grosse Lager — Katalog Nr. 1 auf Wunsch

(582 Z) **Ad. Bremy Söhne, Zürich** (202.)

Der Bund

Täglich 2 mal in Bern erscheinend

Vorzügliches Insertions-Organ

Ausschliessliche Inseratenannahme:
Haasenstein & Vogler

Passende Geschenke:

☛ **Die beliebten Volksschriften** von Pfarrer **Wyss** in **Muri** bei **Bern**: 1. **Maienblüten.** Eine Sammlg. alt. u. neuer Erzählg. Prachtb., à Fr. 2.-. 2. **Das Findelkind.** 2. Aufl., à Fr. 1.50. 3. **Die zweite Frau.** 2. Auflage, à Fr. 1.25. 2 Geschichten in prächtigem Farbendr.-Leinwandbandd. 4. **Ein Alpensohn in deutschen Landen oder Ull der Bauer.** 3. Aufl., à Fr. 1.50. 5. **Der Freudenhof oder Je ärmer desto werter.** 3. illustr. Auflage, à Fr. 2.—. 6. **Auf fremder Erde.** 3. illustr. Aufl., à Fr. 2.50. 3 Gesch. in prächt. Leinwandb. mit Titelbild-Pressung. 7. **Das Schlossfräulein.** Eine Gesch. aus dem bern. Patriziat. 3. illustr. Aufl. Prachtband, à Fr. 1.50. 8. **Ein russischer Flüchtling.** Eine durchaus wahre Gesch. mit 2 Bildern (Holzschn.) 2. Aufl., à 60 Cts. 9. **Zürcher Ull oder der Wasendoktor.** 15. vergr. Auflage mit Bildern, à Fr. 1.—. 10. **Kinderspiegel.** Eine Art Strubelpeter, d. Jugend u. ihren Freunden zur Belehrung u. Kurzweil erzählt. 4. Auflage mit vielen Bildern, schön geb., à Fr. 1.25. Alle 10 Schriften sind im Selbstverlag des Verfassers, Pfarrer Wyss in Muri bei Bern und bei ihm zu beziehen. (1864 Y) 375,

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

Telegramm: Fides (581 Z) 234. Telephon 102.87

Zürcher Treuhand-Vereinigung

(Aktiengesellschaft)

Bahnhofstrasse 69 ZÜRICH I

Absolut unabhängiges Institut.

∴ Revisionen ∴
Gutachten
Liquidationen
Sanierungen

Formelle Durchführung der Gründung von Aktiengesellschaften u. Genossenschaften. Besorgung der formellen Geschäfte Schweiz. Aktiengesellschaften, die im Inland lediglich ihr Domizil verzeigen (z. B. Plantagen- und Trustgesellschaften).

Internationale Transporte Gebrüder Weiss ∴ Bregenz ∴

Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Triest
Wien, Bludenz, Feldkirch, Dornbirn, Lindau

Fachgemässe Verzollungen

(601 G) Feste Transportübernahmen nach allen Richtungen (383.)

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft

Gegründet 1875 **in Winterthur** Gegründet 1875

Aktienkapital Franken 10,000,000 Einbezahltes Kapital Franken 5,000,000

Die Gesellschaft schliesst ab gegen feste Prämien:

1. **Einzelversicherungen;**
2. **Reiseversicherungen** aller Art;
3. **Kollektiv-Versicherungen** mit und ohne Deckung der Haftpflicht;
4. **Haftpflichtversicherungen** nach dem Schweizerischen Obligationenrecht;
5. **Diebstahl-Versicherungen;**
6. **Versicherung gegen Veruntreuung** (für Geschäftsinhaber);
7. **Kautionsversicherung** (Ersatz für Amts- und Dienstkautionen von Beamten, Angestellten, Vertretern, Reisenden etc.).

Direktion der Gesellschaft in Winterthur

J. H. Hoepli,	Generalagentur	in Zürich,	Bahnhofplatz 1
J. Rynert,	»	» Luzern,	Pilatusstr. 54
Franz Wirth,	»	» Aarau	
Gebrüder Meisser,	»	» Chur	
C. Guggenbühl	»	» St. Gallen	(274')
P. Fricker	»	» Bern	
E. Imhoff-Settelen & Sohn	»	» Basel	
Buttin & de Bons	»	» Lausanne	
M. Roessinger & Cie.	»	» Genf, Rue Gén. Dufour, 13	
O. Türler	»	» Schaffhausen	
J. Lambert	»	» Neuchâtel	
J. Rutishauser	»	» Locarno	

Baugenossenschaft Jakobsburg-Zürich in Zürich

Ordentliche Generalversammlung der Genossenschafter

Donnerstag, den 11. April 1912, nachmittags 3 Uhr

im Bureau der Genossenschaft, Rämistrasse 3, Zürich I

Traktanden:

1. Jahresbericht.
2. Bericht des Vorstandes und der Kontrollstelle über die Jahresrechnung. Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an den Vorstand.
3. Abänderung des § 2 der Statuten, Alinea 3 und 5.
4. Wahlen infolge Ablauf der Amtsdauer:
   a) des Vorstandes, (1637 Z) 886,
   b) der Rechnungsrevisoren.
5. Unvorhergesehenes.

Jahresrechnung und Bilanz liegen vom **3. April an** im **Bureau der Genossenschaft,** Rämistrasse 3, **Zürich I** auf.

Die Genossenschafter werden gebeten, sich bei der Generalversammlung durch Vorlage von ihren Anteilscheinen und bei Vertretungsverhältnissen, der Vollmacht zu legitimieren.

Zürich, den 23. März 1912.

Der Vorstand.

Genossenschaft Union, Zürich

Coupon **Nr. 4** pro 1911 unserer Anteile wird mit

Fr. 22.50 für Prioritäts- und Fr. 20.— für Stammanteile

von heute an von den **Kassen des Schweizer. Bankvereins** und der **Schweiz. Kreditanstalt** eingelöst. (1627 Z) (888.)

Zürich, den 23. März 1912.

Der Vorstand.

Rasch, ohne Betriebstörung erstellen wir die seit Jahren in allen erdenklichen Betrieben bewährten, fugenfreien, unverbrennbaren

(366 Q) **FABRIK-BÖDEN** (318.)

aus Litosilo-Kunstholz auf Beton oder alte abgenützte, selbst ölige Holzböden mit jeder Garantie Prima Referenzen; Prospekte und Muster gratis **Ch. H. Pfister & Cº, Basel XII**

Aufforderung

Die Fabrik chemischer und diätetischer Produkte, Aktiengesellschaft in Schaffhausen

hat durch Beschluss ihrer Generalversammlung vom 29. November 1911 ihr Stammkapital von Fr. 200,000 auf **Fr. 20,000** reduziert, durch Umtausch der Stammaktien von je Fr. 500 gegen solche von je Fr. 50. (895,)

Gleichzeitig ist das Fr. 68,000 betragende Obligationen-Kapital in Fr. 34.000 Prioritätsaktienkapital umgewandelt worden, so dass das Gesamt-Aktienkapital **Fr. 54,000** beträgt.

Gesetzlicher Vorschrift gemäss wird diese Kapitalreduktion den Gesellschaftsgläubigern bekannt gegeben mit der Aufforderung, ihre Ansprüche innert gesetzlicher Frist anzumelden.

Schaffhausen, den 25. März 1912.

Der Verwaltungsrat.

Internationale Transporte

Jos. J. Leinkauf (Centrale Wien)

Filiale Buchs (Rheintal)

Günstige Verfrachtungen nach Oesterreich-Ungarn, Russland, Balkan und Orient. (648 G) 386,

Zuverlässige Verzollungen.

Dr. OTTO PEYER, Rechtsanwalt

(232 Z) **Sonnenquai 18** (beim Zwinglidenkmal) (69.)

:: **Zürich** Prozessführung Inkassi, Accomodement ::

Metallwarenfabrik Zürich A.-G., Zürich

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 6. April, vormittags 10 Uhr

im Zunfthaus zur Waag in Zürich

Traktanden:

1. Geschäftsbericht und Bilanz pro 1911.
2. Bericht über das Jahresergebnis.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Genehmigung der Rechnung und Entlastung des V. R.
5. Wahlen. (893;)

Die Rechnung und der Revisorenbericht liegen vom **28. März** an im **Bureau der Gesellschaft** den Herren Aktionären zur Einsicht auf.

Diejenigen Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben durch einen andern Aktionär der Gesellschaft vertreten lassen wollen, können die Stimmkarten unter Aufgabe der Aktiennummern bis **Mittwoch, den 3. April** vom **Bureau der Gesellschaft** beziehen.

Zürich, den 23. März 1912.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Volksbank

Die Dividende pro 1911 ist von der Delegiertenversammlung auf **5½ %** bestimmt worden und kann von heute an bezogen werden, soweit sie nicht nach § 41 der Statuten gutgeschrieben werden muss. (2453 Y) 827,

Die Stammanteilguthaben der per Ende 1911 ausgetretenen Mitglieder werden ebenfalls von heute an ausbezahlt.

Bern, 25. März 1912.

Die Generaldirektion.

Société électrique de Bulle

Quatrième tirage au sort des obligations hypothécaires

opéré le **19 mars 1912**

Sont sortis les nos **6, 84, 167** et **186, remboursables au 31 décembre 1912.** (594 B) (884.)

Bulle, le 25 mars 1912.

Société électrique de Bulle.

PULTE

Lager in ein- u. zweiplätzigen **Sitz- und Stehpulten** in Tannenholz eicheriert.

Diplomaten-Schreibtische

Rollpulte-

Schreibstühle etc.

Gewerbehalle der Zürcher Kantonalbank :: Zürich

Kataloge zur Verfügung. (565)

MARQUES DE FABRIQUE & MODÈLES FC
CLICHÉS ESTAMPES CACHETS
POINÇONSI
GARANTI EN 24 HEURES
MOTRICI
F. CHOPARD TÉLÉPHONE 611
CHAUX-DE-FONDS I. Cop Rue 2C

Les

insertions

pour les

financiers commerçants et industriels

trouvent dans la

Feuille officielle suisse du commerce

la publicité la plus étendue et la plus efficace.

Régie des annonces:

Haasenstein & Vogler

Chocoladen-Fabrik

Die Vertretung einer ersten schweizerischen Chocoladenfabrik f. Dänemark gewünscht. Import für eigene Rechnung. Off. an **Dansk Malt Kaffe Kompagni A. S. Graven 23/25 Aarhus.** (Ho 4552) 870,

BERNA-MOTORLASTWAGEN

Kaufet keine Motorwagen und Omnibusse ohne vorher unser Fabrikat probiert zu haben
Wagen von 1000—5000 kg. Tragkraft. Absolute Betriebssicherheit. Weitgehendste Garantien
(7952 Q) **Verlangt Offerten und Probefahrten** (8199,)

MOTORLASTWAGEN-FABRIK „BERNA", OLTEN

Bekanntmachung

In der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der **Teppichweberei Steinenbach A.-G. in Wila** vom 3. Februar 1912 ist infolge Verkaufes des Geschäftes an die Schweizerische Bett- & Tischdeckenwebereien A.-G. Waldstatt die Liquidation der Gesellschaft beschlossen worden.

Die Gläubiger werden nach Vorschrift des Art. 667 des O. R. eingeladen, ihre Forderungen **binnen Jahresfrist** bei der unterzeichneten Liquidationskommission anzumelden.

Die Aktionäre wollen sich wegen der Entgegennahme des Liquidationsergebnisses, das in Aktien des neuen Geschäftes ausgerichtet wird, ebenfalls an die Liquidationskommission wenden. (848 !)

Winterthur, den 22. März 1912.

Für die Liquidationskommission:
H. Dändliker.

Eidgenössische Bank

(Aktiengesellschaft)

Kapital Fr. 36,000,000 Reserven Fr. 7,850,000

Comptoirs in:

Zürich, St. Gallen, Basel, Bern, Chaux-de-Fonds, Lausanne, Vevey und Genf

Wir sind Abgeber von (1512 Z) 800

4¼ % Obligationen al pari

auf 3 Jahre fest, mit dreimonatlicher Kündigung, in Stücken von Fr. 1000 und Fr. 5000.

Gefl. Anmeldungen bei unseren sämtlichen Comptoirs.

Zürich, März 1912. **Das Direktorium.**

Société du Funiculaire Saint-Imier - Mont-Soleil

Assemblée générale ordinaire

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire sur le **samedi, 13 avril 1912,** à 8¼ heures précises du soir, au Buffet de la Gare au Mont-Soleil.

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1911, présentation des comptes et du bilan au 31 décembre 1911. (555 Y) 881,
2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
3° Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration pour sa gestion.
4° Nomination du conseil d'administration.

Le compte de profits et pertes, le bilan au 31 décembre 1911 et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition des actionnaires à partir du **1er avril 1912,** chez **M. Hoffmann,** chef d'exploitation.

MM. les actionnaires devront justifier de leur qualité par la présentation de leurs actions chez **M. Hoffmann,** qui leur délivrera jusqu'au **12 avril au soir,** une carte pour prendre part à l'assemblée. Cette carte qui sera nominative donnera droit à une course gratuite aller et retour sur le funiculaire le jour de l'assemblée seulement.

St-Imier, le 23 mars 1912.

Le président du conseil d'administration.

Vorsichtskasse in Biel

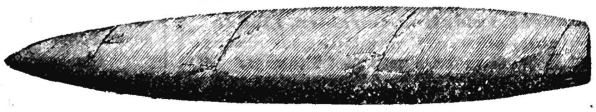
Dividenden-Zahlung

Die Dividende pro 1911 wird mit (527 U) 796,

6 %

von **heute an** gegen Rückgabe des bezüglichen Coupons an **unserer Kasse** ausbezahlt.

San Felipe Pflanzer



Mit besonderer Sorgfalt und Pflege zusammengestellt. Feiner angenehmer Geschmack, leichter Zug, weisse Asche, alles Vorzüge, die gewiss jeden Raucher befriedigen. (843

Per 100 Stück Fr. 9. Originalkiste von 200 Stück Fr. 17. Musterpaket von 25 Stück Fr. 2.50.

Versand franko gegen Nachnahme oder Einzahlung auf meinen Postcheck V, 326.

Cigarren-Versandhaus Hermann Kiefer, Basel

Ziegeleien Albishof-Heurieth, Zürich

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 20. courant wird der Aktiencoupon **Nr. 5 pro 1911** mit

Fr. 35

an den **Kassen der Gesellschaft** im **Giesshübel** und **Heurieth,** sowie bei der **Schweiz. Volksbank** in **Zürich,** **von heute an** eingelöst. (1571 Z) (841 !)

Zürich, den **22.** März 1912.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Ernst Schmidheiny.

Société anonyme des Grandes Laiteries

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **mardi, 2 avril 1912,** à 3 heures, à la **Chambre de Commerce,** 2, Boulevard du Théâtre, **Genève,** avec l'**ordre du jour** suivant:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Proposition de dissolution de la Société.
3° Nomination de liquidateurs.
4° Pouvoirs à leur donner.

Pour assister à cette assemblée, MM. les actionnaires devront déposer leurs titres avant le **29 mars,** chez

Messieurs FERRIER LULLIN & Cie.,
2, rue Abauzit, **Genève.**

Le conseil d'administration.

Société anonyme des Grandes Laiteries

Messieurs les **porteurs de parts de fondateur** sont convoqués en (20899 X) A et B (877 !)

assemblée générale

pour le **mardi, 2 avril 1912,** à 3½ heures, à la **Chambre de Commerce,** Boulevard du Théâtre 2, **Genève,** avec l'**ordre du jour** suivant:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Dissolution de la Société.
3° Propositions relatives à un échange des parts de fondateur.

Pour assister à cette assemblée, MM. les porteurs de parts de fondateur devront déposer leurs titres avant le **29 mars,** chez

Messieurs FERRIER LULLIN & Cie.,
2, rue Abauzit, **Genève.**

Le conseil d'administration.

Métaux vieux
(1466 Z) **Fer vieux** (762.)
Déchets de caoutchouc
achète à des prix les plus hauts du jour
Saly Harburger, Zurich
Téléph. 5107 — Josephstr. 221

Gesucht:

Junger, tüchtiger

Bank-Commis

in Bank-Institut der Ostschweiz. Zà 9557 8331

Offerten unter Chiffre Z W 4097 an die Annoncen-Expedition Rud. Mosse, Zürich.

Welcher Kapitalist

würde einem tüchtigen jungen Geschäftsmann ein Betriebskapital von **Fr. 1500** gegen Schuldschein und Warensicherstellung in Fakturwert Fr. 4000 bei sofortiger monatlicher Rückzahlung von Fr. 100 bis 125 nebst Zins gegen Accept, lehnen. (845,)

Bitte allfällige Offerten unter Chiffre **E 845 HB** an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler** in **Bern** zu richten.

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.

H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 18
(9,) **Zürich IV.**

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne